

## Autos, Garten, Gesundheit und kleine Schweine

Familientag und offene Läden in Immenstadt

**Immenstadt** Automobilausstellung, viele Angebote rund um Gesundheit und Garten sowie offene Läden in der Innenstadt: Die Geschäftswelt von Immenstadt will sich am verkaufsoffenen Sonntag, 6. Mai, bei einem „Tag der Familie“ von ihrer besten Seite zeigen. Von 12 bis 17 Uhr soll den Besuchern jede Menge Programm geboten werden.

„Impuls“, die Arbeitsgemeinschaft der Immenstädter Geschäftsleute, hat sich mächtig ins Zeug gelegt, um ein ansprechendes Programm auf die Beine zu stellen. Denn der Verein will sich nicht dem Vorwurf der Kirchen und der Gewerkschaft Verdi aussetzen, die Veranstaltung drumherum diene nur den Händlern als Feigenblatt, um ihre Läden am Sonntag aufzusperren (wir berichteten). So sah der Stadtrat auch kein Problem darin, einer Ausnahme im Ladenschlussgesetz zuzustimmen.

### Programm zum Mitmachen

Denn geboten ist jede Menge: In der Immenstädter Automobilausstellung (IAA) präsentieren die örtlichen Autohäuser – Fink (BMW), Haeberlen (Opel), Allgäu (Mercedes), Seitz-Mayr (VW) und Angerer (frei) – ihre Fahrzeuge auf dem Marien- und Klosterplatz sowie in der Salzstraße. Tanz- und Sportschulen haben Auftritte und Choreografien vorbereitet – von Hip Hop bis Zumba. Auf die Kinder wartet ein großes Rahmenprogramm zum Mitmachen und eine Schatzsuche: Sie müssen „Glücksschweinchen finden, in denen sich Gewinne für insgesamt mehrere tausend Euro verstecken. Und an fast 20 Ständen gibt es Essen und Trinken für jeden.“ (sf)

### Kirche aktuell

#### Fischen: Zippel-Zappel-Gottesdienst für die Kleinen

„Gott verwandelt“ lautet das Thema des Zippel-Zappel-Gottesdienstes für Kinder bis sechs Jahren am Samstag, 5. Mai, um 15 Uhr in der evangelischen Kirche „Zum Guten Hirten“. Anschließend gibt es Saft, Kaffee und Kuchen.



1750 Unterschriften haben Waltenhofener gesammelt und gestern Nachmittag Bürgermeister Eckhard Harscher übergeben. Damit äußern die Bürger ihren Ärger über eine Entscheidung des Gemeinderats. Dieser gab jüngst einem Kemptener Busunternehmen den Zuschlag für die Schülerbeförderung. Damit ist die ortsansässige Firma raus – nach 36 Jahren.

Foto: Matthias Becker

# Heftiger Protest gegen Bus-Beschluss

Ärger Seit 36 Jahren fährt der ortsansässige Erich Bucher die Waltenhofener Kinder zur Schule. Nun hat der Gemeinderat einem Kemptener Unternehmen den Zuschlag gegeben

#### VON AIMÉE JAJES

**Waltenhofen** Die Entscheidung fiel während einer nicht-öffentlichen Sitzung: Der Waltenhofener Gemeinderat stimmte jüngst mehrheitlich dafür, dass ab September ein Kemptener Busunternehmen die Mädchen und Buben aus den Ortsteilen und Weilern in die Schule bringt. Anstelle des ansässigen Unternehmens, das seit 36 Jahren mit der Aufgabe betraut ist. Diese Entscheidung sorgt nun für Ärger. Eltern protestieren. Der Waltenhofener Busunternehmer fürchtet das Ende seiner Firma. Doch Bürgermeister Eckhard Harscher stellte klar: „Dahinter steckt eine gesetzliche Regelung.“

1750 Unterschriften haben Eltern innerhalb von drei Tagen gesammelt, um ihren Ärger über die Entscheidung kundzutun und ein Bürgerbegehren zu erwirken. Gestern Nachmittag übergaben sie die Listen dem Bürgermeister. Kinder und Eltern standen mit Plakaten vor

dem Rathaus. „HBU – HBU – HBU“, riefen die Mädchen und Buben. HBU – so heißt der ortsansässige Omnibusbetrieb.

Persönlich tue ihm die Entscheidung leid, sagte Harscher auf AZ-Anfrage bereits vor dem Termin – und wiederholte das auch gestern Nachmittag. Schließlich habe der Waltenhofener Busunternehmer stets gute Arbeit geleistet. Doch der Bürgermeister bat darum, die Angelegenheit sachlich zu sehen.

#### „Ich habe einen Eid geleistet“

„Alle vier Jahre müssen wir die Schülerbeförderung öffentlich ausschreiben“, erklärte er. Heuer sei ein anderes Unternehmen zum Zug gekommen, weil dieses das wirtschaftlichste Angebot abgegeben habe. Und die Gemeinde sei verpflichtet, im Sinne der Wirtschaftlichkeit zu entscheiden. „Ich habe einen Eid geleistet, mich an die Gesetze zu halten“, sagte Harscher. Uwe Reininger, Leiter der Rechtsaufsichtsbehörde am Landratsamt

Oberallgäu, bestätigt: Es sei Vorschrift, bei derartigen Vergabeverfahren dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen. Laut Harscher prüfte ein unabhängiges Büro die Unterlagen, die die beiden Firmen eingereicht haben. Wie viel weniger das Kemptener Unternehmen geboten hat, dürfe er nicht sagen, sagte der Bürgermeister. Solange die Einspruchsfrist gelte, sei vorgeschrieben, die Angelegenheit nicht-öffentlich zu behandeln.

Von der Möglichkeit, Einspruch zu erheben, will Erich Bucher (66) Gebrauch machen. Er ist Inhaber des Omnibusbetriebs HBU. Für ihn bedeute die Absage das Aus, sagte er im Gespräch mit der AZ. Sein Sohn habe das Unternehmen übernehmen wollen. „Ich weiß nicht, was schiefgelaufen ist.“ Aktuell beschäftige Bucher fünf Mitarbeiter.

Eine der Fahrerinnen war gestern bei der Unterschriftenübergabe dabei. Sie fürchtet nun um ihren Job. Im Sitzungssaal des Rathauses äußerten auch Eltern ihre Sorgen – ih-

nen geht es vor allem um die Sicherheit der Kinder. Bislang hätten sich die Busfahrer sehr darum bemüht. Auch in kleinen Weilern etwa an beiden Straßenseiten gehalten, sodass die Schüler keine Straße überqueren müssen. „Es sind ganz viele Unsicherheiten und Ängste im Raum“, sagte eine Mutter.

Unter anderem fürchten die Eltern auch, dass es künftig Sammelstellen geben wird. Harscher betonte, dass Grundlage der Ausschreibung die Situation im Herbst gewesen sei. Dazu hätten beide Unternehmen ihre Angebote eingereicht. Auf konkrete Nachfragen antwortete er: „Wir können jetzt nicht jeden Einzelfall für die Zukunft klären.“ Auch habe es noch kein Gespräch mit dem Kemptener Busunternehmen gegeben.

Die Eltern hoffen nun, mit den Unterschriften an der Entscheidung rütteln zu können. Ihr Ziel: ein Bürgerbegehren. Reininger sieht aus rechtlichen Gründen dafür allerdings wenig Chancen.

### Polizeibericht

#### IMMENSTADT

#### Verdächtigen mit Waffe im Auto beobachtet

Zeugen haben am Donnerstagmittag in Immenstadt einen Verdächtigen beobachtet, der mit einer Handfeuerwaffe in seinem Wagen saß. Die Polizei fahndete daraufhin nach dem Mann, stoppte und kontrollierte ihn. Die Beamten fanden dabei Schreckschusswaffen, verschiedene Messer und Dolche. Gefahr bestand nach Angaben der Polizei keine. Die Beamten ermitteln derzeit, ob der Fahrer die erforderlichen Waffenscheine besitzt und ob der Mann verbotene Waffen dabei hatte. (p)

#### IMMENSTADT/MISSEN-WILHAMS

#### Von Straße abgekommen und Pfosten umgefahren

Ein Autofahrer ist am Mittwochabend von der Staatsstraße zwischen Immenstadt und Missen-Wilhams abgekommen. Der 59-Jährige fuhr daraufhin laut Polizei mit seinem Wagen einen Leitpfosten um. Der Schaden wird insgesamt auf etwa 400 Euro geschätzt. (p)

#### OBERSTAUFEN

#### Heckscheibe eingeschlagen und Autodach eingedellt

Ein Unbekannter hat einen Pkw beschädigt, der am Montag zwischen 8 und 11.30 Uhr an der Otto-Keck-Straße in Oberstaufen geparkt war. Der Täter schlug die Heckscheibe ein und eine Delle in das Autodach. Zeugenhinweise an die Polizei unter der Telefonnummer 08386/939300. (p)

### Kurz notiert

#### Immenstadt: Museum Hofmühle wegen Sanierung geschlossen

Das Museum Hofmühle ist wegen Sanierung der Elektrik bis einschließlich Freitag, 11. Mai, geschlossen. Ab Samstag, 12. Mai, ist das Museum wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

#### Immenstadt: Stadtbücherei bis 14. Mai geschlossen

Die Stadtbücherei Immenstadt ist von Christi Himmelfahrt, Donnerstag 10. Mai, bis einschließlich Montag 14. Mai, geschlossen.

## UNSERE ANGEBOTE ZUM VERKAUFSOFFENEN SONNTAG IN IMMENSTADT AM 6. MAI



**echt einfach ehrlich KOCHEN mit dem Thermomix®**  
Köstliche Gerichte für jeden Tag. Das Kochbuch mit vielen frischen Ideen und speziell erprobten Rezepten für den Thermomix®.

128 Seiten

€ 7,95



**Vorsorgemappe**  
Unsere Vorsorgemappe wird Sie bei der Regelung Ihrer Angelegenheiten und Darstellung Ihrer Situation zuverlässig begleiten. Das Ziel ist, zu erreichen, dass die Person Ihres Vertrauens in ganz kurzer Zeit einen Überblick über Ihre persönlichen und finanziellen Gegebenheiten erhält.

Ordner mit 6 Register

€ 14,90



**Betonmischer Mein Kiddilight-Auto**  
Da kommt der Betonmischer tatsächlich auf echten Rädern angerollt! Hier erfahren Autofans, was der Betonmischer auf der Baustelle alles kann.

Mit Aufziehmechanismus!

€ 9,99



**Allgäu-Panoramen 3**  
Die faszinierende Bergwelt und die beeindruckende Weite des Allgäus, des Kleinwalsertales und des Tannheimer Tales, eingefangen in stimmungsvollen Panorama-Aufnahmen des bekannten Naturfotografen Gerald Schwabe.

82 Seiten

€ 12,95



**Michael Ende Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**  
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer sind beste Freunde – von dem Tag an, als der kleine Jim in einem Paket auf die Insel Lumerland kam.

270 Seiten

€ 12,99



**Garten & Balkon Projekte für Selbsterbauer**  
Selbst gebaute Möbel, Deko und Pflanzgefäße für den Garten und Balkon sind individueller, kreativer, origineller und preiswerter als gekaufte. Die praktischen Projekte in diesem Buch sind einfach nachzumachen.

176 Seiten

€ 15,00



**Wanderungen für Senioren – Allgäu**  
Mit diesem Wanderführer für das Allgäu ist Wandervergnügen keine Frage des Alters! Alle Touren sind entspannt zu begehen, auf breiten Wegen und ohne Stolperfallen – und trotzdem abwechslungsreich.

128 Seiten

€ 14,99



**Nicola Förg Rabenschwarze Beute**  
Silvester in Murnau: Ein Mann in Tarnanzug ballert mit einer Schreckschusspistole in die Nacht hinaus. Wegen der Knallerei dauert es eine Weile, bis jemandem auffällt, dass da wirklich einer totgeschossen wurde...

352 Seiten

€ 16,00



**Yoga-Kuren**  
Ganzheitlich Kraft schöpfen  
Die Yoga-Kuren laden Sie dazu ein, sich Zeit zu nehmen und sich dem eigenen Wohlbefinden und der Gesundheit zu widmen. Das Yoga-Programm umfasst 12 Yoga-Flows, die auf die 12 Monate des Jahres zugeschnitten sind.

128 Seiten

€ 4,95

Wer in der Zeit von 12 bis 17 Uhr im MEDIENSHOP am verkaufsoffenen Sonntag eine Karte kauft, bekommt eine zweite Karte für Christoph Sieber mit seinem Programm „Hoffnungslos optimistisch“ gratis dazu!



Donnerstag, 17. Mai 2018, 20 Uhr, Kornhaus Kempten

IMMENSTADT, Jahnstraße 6, Telefon 08323/802-150  
SONTHOFEN, Köfelsche Buchhandlung, Hochstraße 16  
Buch-Shop: www.allgaeuer-anzeigebblatt.de

Allgäuer Anzeigebblatt